Berichtsvorlage
Ref.III/052/2019

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Ältestenrat und Finanzausschuss	20.03.2019	öffentlich	Bericht

Betreff:

Digitaler Nachlass bzw. digitales Testament sowie Angebote für Digitales Trauern und einer FriedhofsApp;
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 01.08.2017 und Antrag der FW vom 30.11.2018

Anlagen:
Antrag SPD-Stadtratsfraktion vom 01.08.2017
Antrag FW vom 30.11.2018
Berichte
Anlage zum Bericht

Bericht:
Im Anschluss an ihren Bericht im Ältestenrat und Finanzaussschuss am 13.12.2017 berichtet die Friedhofsverwaltung erneut hinsichtlich der Umsetzbarkeit des Antrags, ein städtischen Angebot eines Digitalen Nachlass-Services aufzubauen und zu betreiben. Die Friedhofsverwaltung kommt nach näherer Überprüfung zum Ergebnis, dass künftig zwar entsprechend beraten und mit Anbietern kooperiert werden soll, eine Realisierung gewerblicher digitaler Angebote in kommunaler Trägerschaft und Verantwortung jedoch nicht empfehlenwert ist.

Außerdem wird die in eine ähnliche Richtung zielende Anfrage der Freien Wähler zum Thema des Digitalen Trauerns und zur Realisierbarkeit einer FriedhofsApp beantwortet.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

- ☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- ☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- ☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Der Bericht tangiert thematisch keine der Diversity-Kriterien.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐